



PRESSEINFORMATION

Wettbewerb Kooperation. Konkret. 2023 – Gewinnerbeitrag steht fest

:: Die Preisträgerinnen und Preisträger kommen aus Hattingen

:: Die beteiligten Institutionen erhalten 1.000 € zur Verwirklichung ihrer Kooperationsidee

:: Die Jury lobt die hohe gesellschaftliche Relevanz und die Einbindung der Kooperationspartner

Düsseldorf. Der landesweite Wettbewerb Kooperation. Konkret. von Bildungspartner NRW fördert die langfristige Kooperation zwischen Schulen und außerschulischen Lernorten. Unter dem Motto „MitWirkung – Partizipation lernen“ waren Schulen und ihre Partner in diesem Jahr aufgefordert, Kooperationsvorhaben einzureichen, die es Schüler*innen ermöglichen, an demokratischen Prozessen teilzuhaben. Der Fokus des Wettbewerbs lag daher ganz auf der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an demokratischen Prozessen im außerschulischen Raum.

„Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, demokratische Partizipation konkret zu erleben, ist von äußerst hoher gesellschaftlicher Relevanz“, so die Jury. Die ausgezeichnete Projektidee überzeugte die Jury, weil sie die Einbindung in kommunale Prozesse ermöglicht und die außerschulischen Kooperationspartner gut in das Projekt einbindet. Der Gewinnerbeitrag des diesjährigen Wettbewerbs ist:

Implementierung des Projektmoduls ‘Umweltschutz-Kompetenz und demokratische Partizipation auf kommunaler Ebene` in das Bildungskonzept

Berufskolleg Hattingen | Bibliothek Hattingen | NABU Ennepe-Ruhr-Kreis e.V.

Bei dem Kooperationsvorhaben in Hattingen stehen die Themen Umweltschutz und demokratische Partizipation im Vordergrund. Die Schüler*innen des Berufskollegs erwerben in der Bibliothek zunächst das theoretische Fachwissen rund um das Thema Nisthilfen. Diese werden anschließend im praktischen Teil des Projekts von den Schülerinnen und Schülern sowohl gebaut als auch angebracht, wobei sie der NABU Ennepe-Ruhr-Kreis e.V. unterstützt. Die Schülergruppe wird die Entwicklungen der Nester beobachten und die Veränderungen sowie Besonderheiten in einem Umweltportfolio dokumentieren. Zudem werden die Lernenden mit kommunalen Strukturen vertraut gemacht, indem



sie als Bürger*innen eine Anfrage stellen, damit sie Bushaltestellendächer bepflanzen dürfen, um Lebensraum für Insekten zu schaffen.

Die Jury beeindruckte am dem Hattinger Kooperationsprojekt insbesondere die hohe Selbstwirksamkeit der beteiligten Schülerinnen und Schüler. So werde ihnen die Möglichkeit gegeben, sich innerhalb kommunaler Strukturen aktiv für den Umweltschutz einzusetzen und sich als Bürgerinnen und Bürger für das Thema Nachhaltigkeit zu engagieren. Die Bibliothek ist dabei ein wichtiger Bildungspartner für den Erwerb von Fachwissen über Nisthilfen und die Förderung der Recherchekompetenz. Darüber hinaus werden die sprachlichen und methodischen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gefördert. Der Jury imponierte, dass die Verzahnung der beteiligten Partner Schule, Bibliothek und Verein hierbei eine modellhafte Zusammenarbeit darstellt. „Der Vielklang aus Aktivierung, Anwendungsbezug, Praxis, Selbstermächtigung und Nachhaltigkeit macht das Projekt zum eindeutigen Gewinner des Wettbewerbs“, so die Jury.

Das ausgewählte Kooperationsbeispiel erhält ein Preisgeld von 1.000,- Euro. „Der ausgezeichnete Beitrag verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise, wie Bildungspartnerschaften Lernende in die Lage versetzen können, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und sich als Bürgerinnen und Bürger für das Thema Nachhaltigkeit zu engagieren“, sagt Christiane Bröckling von der Geschäftsstelle Bildungspartner NRW.

Die Gewinnerinnen und Gewinner präsentieren die Ergebnisse ihres Kooperationsprojekts beim 10. Bildungspartnerkongress, der am 28.9.2023 in Essen stattfindet. Die Nachahmung des prämierten Beitrags durch andere Schulen und ihre Partner ist ausdrücklich erwünscht!

www.kooperation.konkret.de

Bildungspartner NRW ist eine vertragliche Zusammenarbeit des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW und der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe. Seit 2005 machen sie sich für systematische Partnerschaften von Schulen und außerschulischen Lernorten stark. Das Angebot nimmt zehn kommunale Bildungs- und Kultureinrichtungen in den Blick, darunter Bibliotheken, Archive, Museen sowie Einrichtungen der Umweltbildung und der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie alle bieten viele Möglichkeiten, Handlungs-, Demokratie-, Partizipations- oder Gestaltungskompetenzen zu stärken. Zentrale Unterstützung bei Aufbau und Weiterentwicklung der Kooperationen erhalten Schulen und ihr Partner durch die Geschäftsstelle Bildungspartner NRW in Düsseldorf.

Ansprechpartnerin Wettbewerb Kooperation. Konkret. 2023:

Ronja Terjung

Tel: 0211/27404-3203

E-Mail: Terjung@bildungspartner.nrw